



Presseausendung Österreichische Billardunion (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

Arda bei 9-Ball „Bunny Open“ erst im Finale gestoppt • Nüßle nach Snooker-EM-Bronze bei Pro-Am-Event in Belgien auf Platz 5

02.04.2024. Pool-Billard-Nachwuchshoffnung David Arda hat bei dem mit 13.780 Euro dotierten „Bunny Open“ in Rankweil mit Platz 2 für sein bisher bestes Resultat bei einem offenen internationalen 9-Ball-Bewerb gesorgt. Der 22-jährige Vorarlberger vom Pool Players Club Rankweil musste sich bei der bereits 20. Auflage des traditionellen Oster-Events erst im Endspiel dem Ukrainer Mykola Moroz mit 1:7 geschlagen geben, fühlte sich aber nach seiner Leistung wie der zweite Sieger.

„Wenn mir vor dem Turnier jemand gesagt hätte, dass ich hier ins Endspiel komme, hätte ich gesagt, er spinnt. Ich habe auf meinem Weg ins Finale so viele Favoriten geschlagen, wo ich als klarer Underdog ins Rennen gegangen bin, und habe wirklich sehr stark gespielt. Es war einfach mein Tag, und ich habe diesen Lauf bis zum Schluss durchziehen können. Natürlich wäre der Turniersieg noch die Kirsche auf der Torte gewesen, aber ich habe auch im Finale fast keine Fehler gemacht. Mein Gegner hat aber absolut fehlerlos gespielt und damit den Sieg mehr als verdient“, erklärte Arda.

Der Vorarlberger schaffte es auf internationaler Bühne mit dem Gewinn einer Bronzemedaille bei den Jugend-Europameisterschaften bisher erst einmal ins Rampenlicht. Nun gelang ihm in seiner Heimatstadt der nächste Wurf. „Ich bin hier aufgewachsen, habe hier begonnen, Billard zu spielen, und trainiere auch hier. Dieser Heimvorteil ist mir sicher auch entgegengekommen“, blieb Arda im Moment seines Erfolgs bescheiden.

Der Weg ins Endspiel begann für den Vorarlberger in seiner Vorrundengruppe am Karsamstag mit einem 5:2-Auftaktsieg gegen die Schweizerin Sabrina Cisternino und einem 5:0-Erfolg gegen den Deutschen Martin Trippel. Anschließend musste sich Arda jedoch Trippels Landsmann Sebastian Bartsch mit 2:5 geschlagen geben und ging als Vorrundengruppen-Zweiter in die am Ostersonntag ausgetragene K.-o.-Phase der Letzten 64.

Dort startete der Youngster mit einem 5:0-„White Wash“ des Liechtensteiners Marco Tschüscher, gefolgt von einem 6:3-Sieg gegen den Slowaken Marek Kosc. Im Achtel-, Viertel- und Semifinale bezwang Arda mit Ricardo Gutjahr (6:4), Alessio Hybler (6:5) und Felix Vogel (6:3) ausschließlich deutlich höher eingeschätzte deutsche Konkurrenten, ehe der Erfolgslauf im Finale endete.

Frühes Aus für He nach Rückkehr von US-Tour

Für den 5-fachen „Bunny Open“-Champion Mario He kam in der diesjährigen Konkurrenz bereits in der Runde der Letzten 32 das Aus. Der Vorarlberger Poolbillard-Profi, der am vergangenen Montag seine mehrwöchige US-Tour bei der Premier League Pool in West Haven mit Platz 9 einen Rang vor dem 2-fachen 9-Ball-Weltmeister Albin Ouschan aus Kärnten abschloss, unterlag dem Kroaten Mario Gulić nach 4:1-Führung noch mit 5:6.

Ebenfalls in die Runde der Letzten 32 schaffte es der Salzburger Michael Wich, der sich dort jedoch dem Iraner Armin Mahmoodi mit 4:6 geschlagen geben musste und so wie He als zweitbesten Österreicher Platz 17 belegte.

Nächstes Topergebnis für Nüßle

Florian Nüßle hat sich nach dem Gewinn der Bronzemedaille bei der Snooker-Europameisterschaft der European Billiards and Snooker Association in Sarajevo am vergangenen Wochenende auch dieses Wochenende beim mit 9400 Euro dotierten DMT Snooker Open im belgischen Glabbeek in guter Form präsentiert und den geteilten fünften Platz erreicht.

Österreichs Nummer 1 agierte dabei in seinen Vorrunden-Gruppenspielen am Ostersonntag mit vier Siegen sehr souverän und zog mit einem Frameverhältnis von 11:1 in die K.-o.-Phase der letzten 64 ein.

Dort realisierte Nüßle am Ostermontag mit einem 3:0-Sieg gegen den Belgier Patrice Dierick und einem weiteren 3:0 gegen den Deutschen Umut Dikme den Einzug ins Achtelfinale. Nach einem weiteren glatten 3:0-Erfolg gegen den belgischen



World-Snooker-Tour-Profi Julien Leclercq kam für den 22-Jährigen dann aber im Viertelfinale gegen den in der Weltrangliste auf Platz 21 geführten Engländer Chris Wakelin das Aus. Nüßle unterlag dem beim belgischen Pro-Am-Event topgesetzten Briten mit 0:3.

„Ich habe mein Leistungsniveau von der EM an sich ganz gut mitnehmen können, und mir ist hier auch eine sehr solide Performance gelungen. In der K.-o.Phase war vor allem gegen Umut Dikme und gegen Julien Leclercq mein Allround-Game zum richtigen Zeitpunkt da, und ich habe die entscheidenden Situationen gut gemeistert.“

„Das Match gegen Chris Wakelin war dann vor allem mental deutlich schwieriger für mich, weil mein Fokus nicht mehr so gut war, wie ich es mir gewünscht hätte. Ich habe in diesem Match zwei Bälle verschossen, was er natürlich sofort ausgenutzt hat. Auf die kurze ‚Best of 5‘-Distanz war das einfach zu viel“, erklärte Nüßle, der am kommenden Wochenende beim Austrian Snooker League Grand Prix im Köö 7 in Wien erstmals nach den Mitte Januar ausgetragenen Staatsmeisterschaften wieder auf nationaler Ebene antreten wird.

Der Sieg bei den DMT Snooker Open in Glabbeek ging an den Engländer Joe O'Connor. Die aktuelle Nummer 30 der Weltrangliste bezwang im Endspiel den Polen Antoni Kowalski mit 4:2 und sicherte sich den Siegerscheck in Höhe von 3000 Euro.

Weitere Informationen:

20th International Bunny Open, Rankweil: <https://www.bunny-open.com/>

Ergebnisse: <https://www.bunny-open.com/draw-result/>

Österreichischer Pool-Billard Verband: <https://oepbv.at/home.php>

8th DMT Snooker Open, Glabbeek, Facebook: https://www.facebook.com/DMTSNOOKEROPEN?locale=de_DE

Austrian Snooker League Grand Prix Wien (Köö 7): <https://online.austriansnooker.at/turnier/2120>

Österreichischer Snooker- und Billardsverband: <https://www.austriansnooker.at/>

Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen Fotocredits © entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office
Österreichische Billardunion
Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46
3013 Tullnerbach
Tel. +43 664 5262065
<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>
www.billardunion.at